



Fragen und Antworten Relax Rente

Stand 01.01.2022

**Dieses Dokument ist nicht Bestandteil der Vertragsunterlagen.
Rechtlich verbindlich sind nur die Regelungen und Bestimmungen in den Vertragsunterlagen.**

1.	Was ist die Relax Rente?	4
2.	Wie funktioniert die Geldanlage?	4
2.1.	Was ist der Baustein „Garantie“?	4
2.2.	Was ist der Baustein „Wertzuwachs“?	4
2.3.	Was ist der Baustein „Rendite“?	4
2.4.	Was ist der Baustein „Flexibilität“?	4
2.5.	Wie teilt sich das Vertragsvermögen auf?	4
3.	Wie sieht die neue Produktwelt der Relax Rente aus?	5
3.1.	Was ist die Relax Rente Classic?	5
3.2.	Was ist die Relax Rente Comfort Plus?	5
3.3.	Was ist die Relax Rente Chance?	5
3.4.	Wie funktioniert der Übergang von Rendite auf Sicherheit in der Relax Rente Comfort Plus genau?	6
4.	Fragen zu den Garantien	6
4.1.	Welche Garantieniveaus gibt es bei der Relax Rente?	6
4.2.	Wie wird die Garantie gesichert?	6
4.3.	Gibt es eine bestimmte Quote, wie viel Prozent des Beitrages je nach Laufzeit für die Garantiedeckung benötigt wird?	7
4.4.	Kann die Garantie erhöht werden?	7
4.5.	Gilt die Garantie nur endfällig, oder auch bei Kündigung etc. während der Vertragslaufzeit?	7
4.6.	Gibt es eine Mindestgarantierente oder einen Rentenfaktor, und ist dieser garantiert?	7
4.7.	Gibt es garantierte Mindestrückkaufswerte?	7
4.8.	Kann eine garantierte Rentensteigerung mitversichert werden?	7
4.9.	Gibt es eine Garantieverzinsung wie bei der konventionellen Rentenversicherung?	7
4.10.	Gilt für die Relax Rente die gleiche Überschussbeteiligung/Überschussdeklaration wie für die konventionelle Rentenversicherung?	7
5.	Generelle Fragen zur Indexbeteiligung	7
5.1.	Welche Indexbeteiligungen stehen zur Verfügung?	7
5.2.	Können Sie die Indexbeteiligung ändern?	8
5.3.	Wann beginnt und endet das Indexjahr?	8
5.4.	Wovon hängen die Kosten für die Indexbeteiligung ab?	8
5.5.	Was verliert der Kunde im schlimmsten Fall durch die Indexbeteiligung?	8
5.6.	Wird in der Relax Rente ein Wertsicherungsfonds verwendet?	8
5.7.	Was passiert, wenn der Indexstichtag (05.02./05.08) kein Bankarbeitstag ist?	8
5.8.	Mit welcher jährlichen Wertentwicklung der Indexbeteiligung rechnen Sie in Ihren Angeboten?	8
5.9.	Warum unterscheiden sich die Ablaufleistungen je nach Wahl des Index?	8
6.	Wie funktioniert die Indexbeteiligung am Europa Aktienindex mit ISC ² ?	8
6.1.	Was ist der Europa Aktienindex mit ISC ² (Intelligent Stability Control)?	8
6.2.	Wie funktioniert die Indexbeteiligung genau?	9
6.3.	Wo finde ich die monatliche und historische Wertentwicklung der Indexbeteiligung am Europa Aktienindex mit ISC ² ?	9
6.4.	Warum wurde der Europa Aktienindex mit ISC ² als Index vorgegeben?	9
6.5.	Wo kann man die Werte des Europa Aktienindex mit ISC ² nachlesen?	10
6.6.	Profitiert die Performance von den Dividenden der 50 führenden Unternehmen Europas?	10
6.7.	Was ist der Cap?	10
6.8.	Was ist der Floor?	10
6.9.	Ist der Cap/Floor variabel?	10
6.10.	Wie kann der Cap/Floor angepasst werden und durch wen?	10
6.11.	Wie stellen wir den Cap/Floor in Verkaufsunterlagen dar?	10
7.	Wie funktioniert die Indexbeteiligung am Global Multi Asset Index ¹ ?	10
7.1.	Was ist der Global Multi Asset Index ¹ ?	10
7.2.	Wie funktioniert die Indexbeteiligung genau?	10
7.3.	Wo finde ich die monatliche und historische Wertentwicklung der Indexbeteiligung am Global Multi Asset Index ¹ ?	11
7.4.	Wo kann man die Werte des Global Multi Asset Index ¹ nachlesen?	11
8.	Fragen zur freien Investmentanlage	11
8.1.	Gibt es Unterschiede im Investmentspektrum zwischen der Fonds-Rente und der Relax Rente?	11
8.2.	Ist das Investmentvermögen gegen Ende der Laufzeit vor Kursstürzen geschützt?	11
8.3.	Wie funktioniert das Absicherungsmanagement?	11



Fragen und Antworten Relax Rente

8.4.	Gibt es das Absicherungsmanagement in allen drei Anlageformen? Falls Nein, warum nicht?	11
8.5.	Hat die Relax Rente einen Cost-Average-Effekt?	11
9.	Fragen zur Kapitalanlage generell.....	11
9.1.	Warum wird neben der Indexbeteiligung auch eine freie Investmentanlage angeboten?	11
9.2.	Existiert ein bestimmtes Verhältnis zu welchen Teilen das nicht zur Deckung der Garantie benötigte Vermögen in die Indexbeteiligung und in die freie Investmentanlage (Baustein Wertzuwachs und Rendite) fließen?.....	12
9.3.	Was ist das Sondervermögen Plus?	12
9.4.	Wenn ich ein Angebot rechne, den Beginnmonat verschiebe und noch einmal neu rechne, erhalte ich eine abweichende Ablaufleistung. Woran liegt das?	12
9.5.	Wird bei der Relax Rente Comfort Plus ab einer bestimmten Restlaufzeit keine Investition mehr in eine freie Investmentanlage getätigt? Ab welcher Laufzeit ist dies voraussichtlich nicht möglich?.....	12
9.6.	Wann erhalten die Kunden Ihre „Jährliche Information“ zur Relax Rente?	12
10.	Fragen zur Sicherheit bei Gefahr der Insolvenz	13
10.1.	Wie ist der Kunde im Falle der Insolvenz der AXA Lebensversicherung AG abgesichert?	13
10.2.	Wie ist das Ausfallrisiko bei Insolvenz des Emittenten im Zusammenhang mit der Indexbeteiligung?.....	13
10.3.	Wie ist das Vertragsverhältnis des Kunden zum Versicherer und zur Kapitalverwaltungsgesellschaft?	13
11.	Wie ist die Relax Rente in die Produktlandschaft von AXA eingebettet?.....	14
11.1.	Wie passt die Relax Rente in das bestehende Produktportfolio?	14
11.2.	Kann von einer konventionellen Rente oder von einer Fonds-Rente in die Relax Rente gewechselt werden?	14
12.	Fragen zu Tarifdetails	14
12.1.	Gibt es die Relax Rente in allen Schichten und Durchführungswegen?	14
12.2.	Ist die Produktkalkulation in allen Schichten identisch?	15
12.3.	Gibt es gebrochene Dauern?	15
12.4.	Welche Tariftypen, bzw. welche Todesfalleistungen gibt es?	15
12.5.	Welche Mindestlaufzeiten bzw. -beitragszahlungsdauern gibt es?.....	17
12.6.	Welche Mindestbeiträge gibt es im Einzelgeschäft?	17
12.7.	Welche Beitragszahlweisen sind möglich?.....	17
12.8.	Gibt es eine Obergrenze für Einmalbeiträge?	17
12.9.	Kann die Abbuchung der Beiträge auch zu bestimmten Terminen erfolgen?	17
13.	Fragen zu Geschäftsvorfällen.....	17
13.1.	Sind echte Beitragserhöhungen möglich? Bzw. was passiert, wenn ein Kunde seinen Beitrag erhöhen möchte?.....	17
13.2.	Kann der Beitrag herabgesetzt werden?	18
13.3.	Gibt es Mindestgrößen für eine Beitragsfreistellung?	18
13.4.	Ist ein Wechsel des Indexstichtages möglich?	18
13.5.	Ist ein Wechsel der Anlageform möglich?	18
13.6.	Kann ein Wechsel der Anlageform auch mehrfach durchgeführt werden? Gibt es dabei Einschränkungen?	18
13.7.	Wie beantragt der Kunde den Wechsel der Anlageform? Sind damit Gebühren verbunden?.....	18
13.8.	Sind Shiften und Switchen möglich?	18
13.9.	Wie kann Shiften und Switchen bei der Relax Rente Comfort Plus erfolgen?	19
13.10.	Können bestehende Relax Renten Verträge in das Sondervermögen Plus investieren?	19
13.11.	Beinhaltet die Relax Rente bei Wahl einer freien Investmentanlage auch die Garantie-Option?	19
13.12.	Wie unterscheidet sich das Sicherungsvermögen vom Deckungskapital der Garantie-Option?	19
13.13.	Zu welchen Konditionen werden Dynamiken durchgeführt?	19
13.14.	Wie lange können Dynamiken durchgeführt werden?	19
13.15.	Sind Zuzahlungen möglich?	19
13.16.	Erhöhen Zuzahlungen die garantierte Rente?	19
13.17.	Gibt es Erhöhungsoptionen zu bestimmten Anlässen?	19
13.18.	Sind Entnahmen möglich?	19
13.19.	Sind Policendarlehen möglich?.....	20
13.20.	Sind Laufzeitverkürzungen möglich?	20
13.21.	Was passiert bei Scheidung?	20
14.	Fragen zu Zusatzversicherungen	20
14.1.	Welche Zusatzversicherungen sind möglich?	20



Fragen und Antworten Relax Rente

14.2. Gibt es Besonderheiten bei Abschluss über die DBV ZN?	20
15. Fragen zur Kalkulation, Kosten bzw. Gebühren	20
15.1. Wie hoch sind die Kosten der Relax Rente?	20
15.2. Sind die Kostensätze in den drei Anlageformen unterschiedlich?	20
15.3. Welche Kosten entstehen beim Shiften und Switchen?	20
15.4. Fallen bei einem Wechsel der Anlageform Gebühren oder Kosten an?	20
15.5. Gibt es anlassbezogene Kosten in der Relax Rente?	20
16. Produktspezifische Besonderheiten in der bAV	20
16.1. Welches Garantieniveaus werden in der bAV angeboten?	20
Für Relax Renten Comfort (Plus) mit einem Garantieniveau von 95% gibt es für den Übergang von Rendite auf Sicherheit ein auf das Garantieniveau abgestimmtes Vertragsphasenkonzept:	21
16.2. Welche Tariftypen bzw. welche Todesfalleistungen gibt es in der bAV?	21
16.3. Welche Besonderheiten sind bei der U-Kasse zu beachten?	21
16.4. Welche Besonderheiten sind bei der Gesundheitsrente zu beachten?	21
16.5. Gibt es gebrochene Dauern?	22
16.6. Welche Besonderheit gilt für die Mindestlaufzeit von Gruppentarifen im Kollektivgeschäft?	22



Fragen und Antworten Relax Rente

1. Was ist die Relax Rente?

Die Relax Rente ist eine Vorsorgelösung, die begleitend und flexibel ist, denn Ihr Kunde muss sich um nichts kümmern und kann sich entspannt zurücklehnen.

Das Fundament der Relax Rente besteht aus vier Bausteinen:

- Garantie,
- Wertzuwachs
- Rendite und
- Flexibilität

Diese Bausteine werden je nach Variante individuell gewichtet.

Die Relax Rente gibt es ab der Tarifgeneration 2022 gegen laufenden Beitrag mit den Anlageformen

- Relax Rente Comfort Plus
- Relax Rente Chance

Bei Einmalbeiträgen kann der Kunde in der Tarifgeneration 2022 zwischen den Anlageformen

- Relax Rente Classic
- Relax Rente Chance

wählen.

2. Wie funktioniert die Geldanlage?

2.1. Was ist der Baustein „Garantie“?

Die Erzeugung der Garantie erfolgt über unser Sicherungsvermögen. Aufgrund der langfristigen und sicherheitsorientierten Anlagestrategie ist ein großer Teil des Sicherungsvermögens in festverzinslichen und ähnlich sicheren Investments angelegt, wie z.B. Staatsanleihen/Pfandbriefe, Unternehmensanleihen, Hypotheken etc.

2.2. Was ist der Baustein „Wertzuwachs“?

Für den Baustein Wertzuwachs wird das Vertragsvermögen an einem Index beteiligt. Der für den Kunden verfügbare bzw. ausgewählte Index kann den Vertragsunterlagen entnommen werden. Der Kunde kann dabei mit seinem partizipierenden Vertragsvermögen an den positiven Kursentwicklungen partizipieren, der Baustein Wertzuwachs führt jedoch nicht zu Verlusten (vgl. Kapitel 6 und 7)

2.3. Was ist der Baustein „Rendite“?

Beim Baustein Rendite handelt es sich um eine freie Investmentanlage. Den bzw. die Investments wählt der Kunde individuell aus unserem Investmentspektrum aus. Dabei sind bei der Relax Rente Chance bis zu drei Investments gleichzeitig wählbar. Bei der Relax Rente Comfort Plus besteht der Baustein Rendite ausschließlich aus dem Sondervermögen Plus.

2.4. Was ist der Baustein „Flexibilität“?

Ihre Kunden können während der Vertragslaufzeit die Kapitalanlage selbst in die Hand nehmen und die Anlage neu ausrichten. So genießt Ihr Kunde die Freiheit zwischen den im Neugeschäft für die Tarifgeneration 2022 geöffneten Anlageformen zu wechseln z. B. bei Einmalbeiträgen von der Relax Rente Chance zur Relax Rente Classic. Bei einem Wechsel der Anlageform bleibt das Garantieniveau des ursprünglichen Vertrags erhalten.

Zum anderen kann er auch innerhalb der Relax Rente Chance Änderungen in der Anlageform vornehmen – zum Beispiel durch den Einschluss oder Ausschluss einer freien Investmentanlage (vgl. Fragen ab 13.5. ff. zum Wechsel der Anlageform).

2.5. Wie teilt sich das Vertragsvermögen auf?

Bei der Relax Rente werden die Sparbeiträge innerhalb eines Indexjahres generell im konventionellen Sicherungsvermögen angelegt. Zum Indexstichtag (05.02. oder 05.08.) wird der Teil des Vertragsvermögens, welcher zur Garantierzeugung benötigt wird ermittelt und verbleibt im konventionellen Sicherungsvermögen. Die Indexbeteiligung hängt u.a. von der Beitragsart (laufend/Einmal) und der Anlageform (Classic/Comfort Plus/Chance) ab.



Fragen und Antworten Relax Rente

Bei der Anlageform Classic werden nur die beiden Bausteine Garantie und Wertzuwachs bedient. Bei den Anlageformen Comfort Plus oder Chance kann auch das nicht zur Garantieabdeckung benötigte Vertragsguthaben zum Kauf der Indexbeteiligung eingesetzt werden. Das nicht zur Garantierzeugung und Indexbeteiligung benötigte Vermögen wird in die freie Investmentanlage investiert (vgl. Frage 3.2. Was ist die Relax Rente Comfort Plus? und Frage 3.3 Was ist die Relax Rente Chance?). Die Umrechnung von Vertragsvermögen in Anteile erfolgt zum Rücknahmepreis. Der Bewertungsstichtag für die Umrechnung ist der 15. eines Monats.

3. Wie sieht die neue Produktwelt der Relax Rente aus?

3.1. Was ist die Relax Rente Classic?

In der Ausprägung Classic werden nur die beiden Bausteine Garantie und Wertzuwachs bedient.

Ab Tarifgeneration 2016 (TG 16) wird im Einmalbeitrag ein Teil des Wertzuwachses des Vorjahres zur Erhöhung der Beteiligungsquote des Folgejahres verwendet. Der verbleibende Teil, wird dem Vertragsvermögen gutgeschrieben und zu 100% gesichert, so dass hier eine Höchststandgarantie für die einmal dem Baustein Garantie gutgeschriebenen Wertzuwächse besteht. Das Vertragsvermögen kann daher zwischen zwei Indextagen nur steigen, ein Kapitalverlust ist ausgeschlossen.

3.2. Was ist die Relax Rente Comfort Plus?

Die Relax Rente Comfort Plus ist ein bisher einzigartiges Anlagekonzept. Das Besondere daran: Es wird alles zu einem sinnvollen Zeitpunkt getan! Denn die Relax Rente Comfort Plus ist die Umsetzung des Anlagegrundsatzes: je weiter es bis zum Rentenbeginn ist, desto mehr sollten die Chancen von renditeorientierten Anlagen genutzt werden. Und je näher der Rentenbeginn rückt, desto sicherer sollte die Anlage sein. Daher werden bei der Variante Comfort Plus die drei Bausteine Garantie, Wertzuwachs und Rendite laufzeitabhängig intelligent gesteuert: Dies bedeutet, dass zu Beginn des Vertrages eher renditeorientiert angelegt wird, d.h. die drei Bausteine werden bedient und mit fortschreitender Laufzeit wird die freie Investmentanlage reduziert. Somit wird das vorhandene Vertragsvermögen sukzessive gegen Kapitalverlust gesichert. Das Vertragsphasenkonzept schichtet nach definierten Restlaufzeiten das Vertragsvermögen um (vgl. Frage 3.4. Wie funktioniert der Übergang von Rendite auf Sicherheit in der Relax Rente Comfort Plus genau?). Bei jeder Umschichtung wird eine Neuaufteilung des Vertragsvermögens vorgenommen. Hierbei wird zwischen der freien Investmentanlage, der Indexbeteiligung und der Anlage im Sicherungsvermögen unterschieden. Sofern dann Investmentvermögen vorhanden ist, wird bei jedem Vertragsphasenwechsel auch die endfällige Garantie erhöht. Die Vertragsphasenwechsel werden in Frage 3.4. Wie funktioniert der Übergang von Rendite auf Sicherheit in der Relax Rente Comfort Plus genau? näher beschrieben.

Die Relax Rente Comfort Plus bietet eine vereinfachte und kostengünstige Kapitalanlage aus einer Hand. In der Relax Rente Comfort Plus steuern dieselben Kapitalanleger, die auch den Deckungsstock managen, auch den Baustein Rendite.

Bei der Relax Rente Comfort Plus besteht der Baustein Rendite ausschließlich aus dem Sondervermögen Plus (vgl. Frage 9.3. Was ist das Sondervermögen Plus?).

Auch bei der Indexbeteiligung wurde auf eine Auswahlmöglichkeit hinsichtlich des Index verzichtet. Der Global Multi Asset Index¹ ist bei Vertragsabschluss bereits fester Bestandteil. Ein Indexwechsel ist während der Vertragslaufzeit jedoch wie gewohnt möglich. Da der Index nach den Vorgaben von AXA aufgelegt wurde, gilt auch hier: managed by AXA.

Die Relax Rente Comfort Plus ist damit eine unkomplizierte Rentenversicherung. Keine Investementauswahl, keine Indexauswahl, kostengünstiges Sondervermögen Plus und damit komplett wartungsfrei für den Kunden.

3.3. Was ist die Relax Rente Chance?

In der Ausprägung Chance werden die Bausteine Garantie, Wertzuwachs und Rendite bedient. Der Baustein Rendite erhält hier ein größeres Gewicht, denn bei dieser Variante steht die Erhöhung der möglichen Ablaufleistung im Vordergrund und damit auch die Chancen des Kapitalmarktes voll zu nutzen. Deshalb nimmt der Teil des Vertragsvermögens, welcher nicht zur Garantiedarstellung benötigt wird, an der Indexbeteiligung und der Entwicklung der gewählten freien Investmentanlage teil. Die Renditechancen sind somit höher, es können aber auch Ver-



Fragen und Antworten Relax Rente

luste entstehen. Nichtsdestotrotz bietet diese Variante auch eine Garantie bei Vertragsablauf. Um Planungssicherheit in den letzten Jahren zu erzeugen, setzt ab dem fünftletzten Indexstichtag vor Vertragsende das kostenlose Absicherungsmanagement automatisch ein (vgl. Frage 8.3. Wie funktioniert das Absicherungsmanagement?).

3.4. Wie funktioniert der Übergang von Rendite auf Sicherheit in der Relax Rente Comfort Plus genau?

Das Vertragsphasenkonzept schichtet nach definierten Restlaufzeiten das Vertragsvermögen um (siehe folgende Tabelle für die Relax Rente Comfort Plus gegen laufenden Beitrag, Tarifstufe A, Einzeltarif).

Vertragsphasenkonzept

Vertragsphase	1	2	3	4	5	6
Indexstichtage bis zum vorgesehenen Rentenbeginn	35	30	20	15	10	5
Anteil in der freien Investmentanlage bei Neuaufeilung des Vermögens zum Indexstichtag in % vom Vertragsvermögen maximal	70 %	60 %	50 %	40 %	20 %	0 %
Anteil im Sicherungsvermögen bzw. Beteiligung am Index bei Neuaufeilung des Vermögens zum Indexstichtag in % vom Vertragsvermögen mindestens	30 %	40 %	50 %	60 %	80 %	100 %

Zu jedem Indexstichtag wird eine Neuaufeilung des Vertragsvermögens vorgenommen. Hierbei wird zwischen der freien Investmentanlage, der Beteiligung am Index und der Anlage im Sicherungsvermögen (Deckungsstock) unterschieden. Sofern Investmentvermögen vorhanden ist, wird bei jedem Vertragsphasenwechsel auch die endfällige Garantie um bis zu 5% des Vertragsvermögens erhöht. Der Kunde hat die Möglichkeit sich aktiv gegen den Vertragsphasenwechsel auszusprechen. Der Kunde kann in eine andere Anlageform wechseln.

Die Tabelle gibt auch Auskunft darüber, wie die Vertragsausgestaltung der Relax Rente Comfort Plus für diverse Vertragslaufzeiten aussieht.

Beispiel: Bei 18 Jahren Aufschubzeit wird beispielsweise die freie Investmentanlage direkt auf 50 % begrenzt. Eine mögliche Erhöhung der endfälligen Garantie findet erstmals zum Indexstichtag 15 Jahre vor Rentenbeginn statt.

4. Fragen zu den Garantien

4.1. Welche Garantieniveaus gibt es bei der Relax Rente?

Mit der Tarifgeneration 2022 bieten wir in der Relax Rente ein angemessenes Garantieniveau an, das dem Kunden gleichzeitig attraktive Renditechancen ermöglichen kann.

Die endfällig garantierte Kapitalabfindung beträgt bei laufender Beitragszahlung:

- Relax Rente Comfort Plus: 80% der gezahlten Beiträge
- Relax Rente Chance: 80% der gezahlten Beiträge

Die garantierte Kapitalabfindung gilt bei Einhaltung der vereinbarten Laufzeit und planmäßiger Zahlung der Beiträge auf die Beiträge der Hauptversicherung (ohne Beiträge für Zusatzversicherungen). Bei Tarifen mit abgesenktem Anfangsbeitrag bezieht sich die Garantie – wie auch bei OptiGarant - auf die Beiträge ab Beitragserhöhung. Die Garantie gilt nicht bei einer Beitragsfreistellung.

Die endfällig garantierte Kapitalabfindung beträgt bei Einmalbeiträgen:

- Relax Rente Classic: 95% des Einmalbeitrags
- Relax Rente Chance: 80% des Einmalbeitrags

Die garantierte Kapitalabfindung gilt bei Einhaltung der vereinbarten Laufzeit. Bei einem Wechsel der Anlageform bleibt das Garantieniveau des ursprünglichen Vertrags erhalten.

4.2. Wie wird die Garantie gesichert?

Bei einer ungünstigen Wertentwicklung des Vertragsvermögens kann es vorkommen, dass zu einem Indexstichtag die Anlage in Indexbeteiligung (Baustein Wertzuwachs) bzw. Investment für das nächste Indexjahr nicht, oder nur zu einem Teil möglich ist. Dies ist insbesondere der Fall, wenn ansonsten das Erreichen der vereinbarten Garantie gefährdet wäre. In diesem Fall ver-



Fragen und Antworten Relax Rente

bleibt das Vertragsvermögen im Sicherungsvermögen und wird mindestens mit dem bei Vertragsbeginn gültigen Rechnungszins verzinst.

Durch unsere jährliche Überprüfung am Indexstichtag, also bevor die Neuaufteilung des Vertragsvermögens erfolgt, ist das Erreichen der vereinbarten garantierten Ablaufleistung gesichert.

- 4.3. Gibt es eine bestimmte Quote, wie viel Prozent des Beitrages je nach Laufzeit für die Garantiedeckung benötigt wird?

Nein, das hängt neben dem Verlauf der Höhe des Vermögens unter anderem auch von bereits zurückgelegter Aufbauphase und restlicher Laufzeit bis Rentenbeginn ab.

- 4.4. Kann die Garantie erhöht werden?

Grundsätzlich ja, und zwar über die Garantie-Option (vgl. Frage 13.11. Beinhaltet die Relax Rente bei Wahl einer freien Investmentanlage die Garantie-Option?). Im Rahmen der Relax Rente Comfort Plus findet eine Überprüfung und Durchführung der Garantieerhöhung automatisch statt vgl. Frage 3.4. Wie funktioniert der Übergang von Rendite auf Sicherheit in der Relax Rente Comfort Plus genau?).

- 4.5. Gilt die Garantie nur endfällig, oder auch bei Kündigung etc. während der Vertragslaufzeit?

Bei der Garantie handelt es um eine endfällige Garantie. Der Kunde erhält diese Garantie zum Rentenbeginn nur dann, wenn er alle Beiträge wie vertraglich vereinbart bezahlt.

- 4.6. Gibt es eine Mindestgarantierente oder einen Rentenfaktor, und ist dieser garantiert?

Beides. Es gibt eine hart garantiert Rente und einen Rentenfaktor, mit dem wir das Vertragsvermögen zum vereinbarten Zeitpunkt verrenten werden. Der Rentenfaktor wird nach den Rechnungsgrundlagen der dann für das Neugeschäft offenen Tarife festgelegt. Wir garantieren jedoch mindestens 70% desjenigen Rentenfaktors, welcher mit den bei Vertragsbeginn gültigen Rechnungsgrundlagen für den Zeitpunkt des Rentenbeginns ermittelt wird. Sollte sich dadurch eine Rente ergeben, die unter der policierten Mindestgarantierente liegt, gibt es stattdessen die Mindestgarantierente.

- 4.7. Gibt es garantierte Mindestrückkaufswerte?

Ja, diese sind in der Relax Rente vorgesehen. Diese bieten eine zusätzliche Sicherheit, die in vergleichbaren Produkten des Wettbewerbs nicht unbedingt vorhanden ist.

- 4.8. Kann eine garantierte Rentensteigerung mitversichert werden?

Bei Wahl des Überschusssystem „Dynamische Gewinnrente“ ist der Einschluss einer garantierten Rentensteigerung in Höhe von 1% für Haupt – und Zusatzversicherung möglich.

- 4.9. Gibt es eine Garantieverzinsung wie bei der konventionellen Rentenversicherung?

Es gibt eine garantierte Ablaufleistung und auch der Rentenfaktor bezogen auf die Garantierente ist mit 0,25 % Garantiezins berechnet. Ansonsten gibt es keine Garantieverzinsung.

- 4.10. Gilt für die Relax Rente die gleiche Überschussbeteiligung/Überschussdeklaration wie für die konventionelle Rentenversicherung?

Nein, die Überschussbeteiligung ist eine andere. Das liegt allein schon daran, dass wir bei konventionellen Tarifen einen Garantiezins haben, bei der Relax Rente nicht.

5. Generelle Fragen zur Indexbeteiligung

- 5.1. Welche Indexbeteiligungen stehen zur Verfügung?

Im Rahmen der Indexbeteiligung wird der Kunde an der Entwicklung eines Index beteiligt. Der für den Kunden relevante Index kann den Vertragsunterlagen entnommen werden.

Grundsätzlich gilt ab der TG17:

Bei lfd. Beitrag stehen bei Vertragsbeginn der Europa Aktienindex mit ISC² und der Global Multi Asset Index¹ zur Verfügung. Beim Einmalbeitrag wird zum Vertragsbeginn der Global Multi Asset Index¹ angeboten. Eine prozentuale Aufteilung auf mehrere Indexbeteiligungen ist nicht möglich.



Fragen und Antworten Relax Rente

5.2. Können Sie die Indexbeteiligung ändern?

Der Kunde kann die Beteiligung am Index zum nächsten Indexstichtag kostenlos ändern. Dabei kann der Kunde zwischen den für seinen Vertrag zur Auswahl stehenden Indexbeteiligungen Europa Aktienindex mit ISC² und Global Multi Asset Index¹ wählen. Eine prozentuale Aufteilung auf mehrere Indexbeteiligungen ist nicht möglich.

5.3. Wann beginnt und endet das Indexjahr?

Die Entwicklung der Indexbeteiligung beginnt mit dem Indexstichtag, dem 05.02. (alle TGs) oder ab TG 16 auch am 05.08. eines Jahres (je nach Vertragsbeginn), erstmalig am Stichtag des auf den Versicherungsbeginn folgenden Kalenderhalbjahres. Ab TG16 gilt für Vertragsbeginne im ersten Kalenderhalbjahr der 05.08. als Indexstichtag, für Vertragsbeginne im zweiten Kalenderhalbjahr der 05.02. Um ausreichend Zeit für die Abrechnung der jährlichen Beteiligungen bis zum Beginn des nächsten Indexjahres zu gewährleisten, fällt der letzte Stichtag und die Fälligkeit auf den 15.01./15.07. des Folgejahres. Die jährliche Entwicklung des Bausteins Wertzuwachs kann durch das verkürzte Indexjahr gegenüber der Wertentwicklung des Index niedriger ausfallen.

5.4. Wovon hängen die Kosten für die Indexbeteiligung ab?

Die Kosten für die Indexbeteiligung hängen von den aktuellen Kapitalmarktbedingungen ab, wie z.B. Zinsniveau und Marktvolatilität. Beim Europa Aktienindex mit ISC² ist die Höhe des Caps/des Floors entscheidend.

5.5. Was verliert der Kunde im schlimmsten Fall durch die Indexbeteiligung?

Bei einem ungünstigen Indexverlauf erwirtschaftet die Indexbeteiligung keine positiven Erträge. In diesem Fall verliert der Kunde lediglich die Kosten der Indexbeteiligung für dieses Indexjahr.

5.6. Wird in der Relax Rente ein Wertsicherungsfonds verwendet?

Nein. Einige Mitbewerber bieten eine Fonds-Rente mit Beitragsgarantie an, die als "dynamischer Hybrid" die Garantie über den Deckungsstock und einen Wertsicherungsfonds erzeugt. Der Wertsicherungsfonds ist ein Fonds, der je nach Konstruktion pro Monat max. X % (z.B. 20 %) an Wert verlieren kann. In der Relax Rente stellen wir die Garantie über das Sicherungsvermögen (Baustein Garantie) dar. In Verknüpfung mit der Indexbeteiligung ist das aus unserer Sicht eine chancenreichere und flexiblere Anlage als über einen Fonds, der intern vielen Sicherheitsmechanismen aufweisen muss.

5.7. Was passiert, wenn der Indexstichtag (05.02./05.08) kein Bankarbeitstag ist?

Es gilt immer der 05.02./05.08 gemäß Banktagekalender. Liegt am 05.02./05.08 kein Bankarbeitstag vor, ist der davor maßgebliche Banktag relevant.

Fällt der Ablauf der Option am 15.01./15.07 auf einen Nichthandelstag, werden die Kursdaten vom nächsten Handelstag nach dem 15.01./15.07 verwendet.

5.8. Mit welcher jährlichen Wertentwicklung der Indexbeteiligung rechnen Sie in Ihren Angeboten?

Wir überprüfen regelmäßig die Annahmen für die Berechnungen unserer Tarife. Im Rahmen der Einführung unserer neuen Tarife zum 01.01.2021 wurden insbesondere auch die Renditeerwartungen zu den Indexbeteiligungen überprüft. In unseren Angeboten wird nun mit einer Wertentwicklung der Indexbeteiligung von 2%/4%/6% gerechnet.

5.9. Warum unterscheiden sich die Ablaufleistungen je nach Wahl des Index?

Die Kalkulationsgrundlagen für den jeweiligen Index unterscheiden sich. Dies wird in den Hochrechnungen berücksichtigt.

6. Wie funktioniert die Indexbeteiligung am Europa Aktienindex mit ISC²?

6.1. Was ist der Europa Aktienindex mit ISC² (Intelligent Stability Control)?

Der Europa Aktienindex mit ISC² basiert auf dem EURO STOXX 50. Er steuert jedoch täglich den Investitionsgrad in den EURO STOXX 50 mit Hilfe einer intelligenten Stabilitätskontrolle.



Fragen und Antworten Relax Rente

Hierzu werden die Auf- und Abwärts-Bewegungen des Marktes (Volatilität) analysiert und regelbasiert der geeignete Investitionsgrad in Aktien festgelegt.

- Bei heftigen Kursbewegungen wird die Beteiligung am EURO STOXX 50 reduziert.
- Ruhige Marktphasen führen dagegen zu einer erhöhten Beteiligung am EURO STOXX 50.

6.2. Wie funktioniert die Indexbeteiligung genau?

Im Rahmen der Indexbeteiligung kann der Kunde an der Entwicklung des Europa Aktienindex mit ISC² (vgl. Frage 6.1. Was ist der Europa Aktienindex mit ISC2 (Intelligent Stability Control)?) beteiligt sein. Der Ertrag aus der Indexbeteiligung wird dabei jährlich auf das jeweilige Indexjahr bezogen ermittelt. Dabei werden negative monatliche Wertentwicklungen und die positiven monatlichen Wertentwicklungen des zugrunde liegenden Index am Ende eines Indexjahres aufsummiert. Die positiven monatlichen Wertentwicklungen sind durch einen Cap (Renditeobergrenze) nach oben begrenzt. Die negativen monatlichen Wertentwicklungen sind durch einen Floor (Verlustuntergrenze) nach unten begrenzt. Darüber hinaus gibt es aber die Sicherheit, dass insgesamt negative Wertentwicklungen am Ende des Indexjahres auf Null gesetzt werden. Die Höhe des Caps/Floors wird zu jedem Indexstichtag neu festgelegt. Ergibt sich ein positiver Ertrag aus der Indexbeteiligung, so wird diese mit dem partizipierenden Vertragsvermögen multipliziert und dem Vertragsvermögen gutgeschrieben. Ist die Rendite negativ, bleibt das Vertragsvermögen davon verschont.

Als Beispiel für die Funktionsweise veranschaulicht die folgende Übersicht die Berechnung der Jahresrendite. Sie zeigt die Wertentwicklung des Europa Aktienindex mit ISC² und eine exemplarische Beteiligung am Europa Aktienindex mit ISC². Zur Darstellung des Prinzips wird beispielhaft ein Cap von 1,5% und ein Floor von -1,5% verwendet.

Beispiel Stichtag August	Europa Aktienindex mit ISC	Indexbeteiligung am EAI
Aug.	1,67%	1,50%
Sep.	-0,45%	-0,45%
Okt.	2,58%	1,50%
Nov.	-0,45%	-0,45%
Dez.	1,70%	1,50%
Jan.	-0,21%	-0,21%
Feb.	-3,58%	-1,50%
Mär.	-4,23%	-1,50%
Apr.	0,66%	0,66%
Mai	1,93%	1,50%
Jun.	-0,14%	-0,14%
Jul.	0,54%	0,54%
Gesamt	-0,22%	2,94%

6.3. Wo finde ich die monatliche und historische Wertentwicklung der Indexbeteiligung am Europa Aktienindex mit ISC²?

Die monatliche und historische Wertentwicklung des Europa Aktienindex mit ISC² wird regelmäßig aktualisiert auf [axa.de](https://www.axa.de) publiziert. Sie finden diese unter https://www.axa.de/site/axa-de/get/documents_E280516809/axade/medien/privatkunden/altersvorsorge/investmentloesungen/indexpartizipation%20eai/monatliche-und-historische-wertentwicklung-der-indexpartizipation-am-europa-aktienindex-mit-isc.pdf

6.4. Warum wurde der Europa Aktienindex mit ISC² als Index vorgegeben?

Als Basis dient der EURO STOXX 50, ein am Markt etablierter Index. Dieser ist breit diversifiziert und im Allgemeinen nicht so volatil wie z.B. der DAX. Durch die ISC-Mechanismen wird eine moderne Methode zur Stabilisierung des Index angewendet.



Fragen und Antworten Relax Rente

6.5. Wo kann man die Werte des Europa Aktienindex mit ISC² nachlesen?

Der Europa Aktienindex mit ISC² hat die WKN A1YD6B bzw. die ISIN GB00BHB1Y530. Man findet den tagesaktuellen Kurs auf der Online Plattform Onvista.

6.6. Profitiert die Performance von den Dividenden der 50 führenden Unternehmen Europas?

Ja, da es sich um einen Excess Return Index auf Basis eines Performance Index handelt, werden im Vergleich zum Kursindex die Dividenden mitberücksichtigt.

6.7. Was ist der Cap?

Der Cap ist die unter der Frage 6.2 Wie funktioniert die Indexbeteiligung genau? beschriebene monatliche Renditeobergrenze.

6.8. Was ist der Floor?

Der Floor ist die unter der Frage 6.2 Wie funktioniert die Indexbeteiligung genau? beschriebene monatliche Verlustuntergrenze.

6.9. Ist der Cap/Floor variabel?

Ja, er wird zu jedem Indexstichtag neu festgelegt.

6.10. Wie kann der Cap/Floor angepasst werden und durch wen?

Wir verhandeln zu jedem Indexstichtag mit Bankpartnern über die Konditionen der Indexbeteiligung. Diejenigen Bankpartner, die bei starker Finanzkraft die besten Konditionen bieten, erhalten den Zuschlag zur Durchführung der Beteiligung.

6.11. Wie stellen wir den Cap/Floor in Verkaufsunterlagen dar?

Der Cap/Floor wird zu jedem Indexstichtag neu festgelegt. Beispielhaft verwenden wir in unseren Vermarktungsunterlagen einen Wert für den Cap/Floor, der sich je nach Kapitalmarktsituation aber auch ändern kann.

7. Wie funktioniert die Indexbeteiligung am Global Multi Asset Index¹?

7.1. Was ist der Global Multi Asset Index¹?

Der Global Multi Asset Index¹ ist ein Indexkorb aus verschiedenen Indices, welche weltweit in unterschiedliche Anlageklassen wie Aktien, Anleihen und Rohstoffe investieren. Dabei wird regelbasiert die Allokation der Anlagen regelmäßig an bestehende Markttrends angepasst, die den höchsten Ertrag im Vergleich zum Risiko versprechen. Durch die zusätzliche Streuung und Ausrichtung der Anlagen auf eine Zielvolatilität von 5% bestehen höhere Renditechancen bei gleichem Risiko. Erträge aus Wertpapieren wie z.B. Aktiendividenden werden reinvestiert.

Hierzu werden die Auf- und Abwärts-Bewegungen des Marktes (Volatilität) analysiert und regelbasiert der geeignete Investitionsgrad festgelegt.

- Bei heftigen Kursbewegungen (Volatilität >5%), wird die Beteiligung am Indexkorb reduziert.
- Ruhige Marktphasen (Volatilität <5%) führen dagegen zu einer erhöhten Beteiligung am Indexkorb.

7.2. Wie funktioniert die Indexbeteiligung genau?

Im Rahmen der Indexbeteiligung kann der Kunde an der Entwicklung des Global Multi Asset Index¹ (vgl. Frage 7.1 Was ist der Global Multi Asset Index¹?) beteiligt sein. Der Ertrag aus der Indexbeteiligung wird jährlich auf das jeweilige Indexjahr bezogen ermittelt. Dabei ist nur der Indexstand bei Beginn und Ende des Indexjahres relevant. Ergibt sich hieraus eine positive Rendite, so wird diese mit dem partizipierenden Vertragsvermögen multipliziert und dem Vertragsvermögen gutgeschrieben. Ist die Rendite negativ, bleibt das Vertragsvermögen davon verschont.



Fragen und Antworten Relax Rente

7.3. Wo finde ich die monatliche und historische Wertentwicklung der Indexbeteiligung am Global Multi Asset Index¹?

Die monatliche und historische Wertentwicklung des Global Multi Asset Index¹ wird regelmäßig aktualisiert auf [axa.de](https://www.axa.de) publiziert. Sie finden diese unter https://www.axa.de/site/axa-de/get/documents_E-432267122/axade/medien/privatkunden/altersvorsorge/investmentloesungen/indexpartizipation%20gmai/monatliche-und-historische-wertentwicklung-der-indexpartizipation-am-global-multi-asset-index.pdf

7.4. Wo kann man die Werte des Global Multi Asset Index¹ nachlesen?

Der Global Multi Asset Index¹ hat die WKN A2BNKS bzw. die ISIN XC000A2BNKS8. Man findet die tagesaktuellen Kurse auf der Online Plattform Onvista.

8. Fragen zur freien Investmentanlage

8.1. Gibt es Unterschiede im Investmentspektrum zwischen der Fonds-Rente und der Relax Rente?

Ab der TG18 ist bei AXA das Investmentspektrum der Produkte identisch. Bei der Deutschen Ärzteversicherung werden in der Relax Rente ausschließlich die Investments der apoAsset bzw. der AXA vorgesehen.

8.2. Ist das Investmentvermögen gegen Ende der Laufzeit vor Kursstürzen geschützt?

Einen vollständigen Schutz gibt es nicht, aber bei der Relax Rente Chance wird ein möglicher Kursrückgang gegen Ende der Laufzeit durch das Absicherungsmanagement gemildert. Bei Relax Rente Classic wird das Vertragsvermögen nicht in freie Investments investiert. Bei der Relax Rente Comfort Plus findet durch den allmählich automatischen Übergang in sicherheitsorientierte Anlagen ab dem fünftletzten Indexstichtag ebenfalls kein Investment mehr in freie Investmentanlagen statt.

8.3. Wie funktioniert das Absicherungsmanagement?

Das Absicherungsmanagement beginnt am fünftletzten Indexstichtag vor dem vorgesehenen Rentenbeginn. Dabei wird bei jeder Neuaufteilung des Vertragsvermögens das Investmentvermögen sukzessive reduziert (beim ersten Mal 20 %, dann 40 % dann 60 %, dann 80 % und beim letzten Mal 100 %), um gegen Ende der Aufschiebzeit Schwankungen in der Wertentwicklung zu dämpfen. Das Absicherungsmanagement ist bereits in den Hochrechnungen berücksichtigt. Das Absicherungsmanagement gibt es nur in der Relax Rente Chance. Voraussetzung ist, dass die Aufschiebzeit mindestens 10 Jahre beträgt.

8.4. Gibt es das Absicherungsmanagement in allen drei Anlageformen? Falls Nein, warum nicht?

Das Absicherungsmanagement gibt es nur in der Relax Rente Chance. In der Relax Rente Comfort Plus wird sukzessive das Investmentvermögen immer stärker ins Sicherungsvermögen (Deckungsstock) transferiert, so dass in den letzten 5 Jahren nicht mehr in freie Investments investiert wird. Bei der Relax Rente Classic erfolgt keine Investition in freie Investments.

8.5. Hat die Relax Rente einen Cost-Average-Effekt?

Bei der Fonds-Rente werden die Sparbeiträge direkt im Fonds angelegt, damit beinhaltet die Fonds-Rente den Cost-Average-Effekt: Bei hohen Kursen werden wenig Anteile gekauft, bei niedrigen viele. Die Relax Rente basiert auf einer konventionellen Anlagestrategie, nur einmal jährlich werden Investmentanteile ge- bzw. verkauft. Daher gibt es hier einen geringen Cost-Average-Effekt (jährlich statt monatlich).

9. Fragen zur Kapitalanlage generell

9.1. Warum wird neben der Indexbeteiligung auch eine freie Investmentanlage angeboten?

Wir wollten im Rahmen der Relax Rente ein breites Anlagespektrum bieten, und auch Kunden, die maximale Renditechancen nutzen wollen, ohne auf Sicherheit zu verzichten ein Angebot bereitstellen.



Fragen und Antworten Relax Rente

- 9.2. Existiert ein bestimmtes Verhältnis zu welchen Teilen das nicht zur Deckung der Garantie benötigte Vermögen in die Indexbeteiligung und in die freie Investmentanlage (Baustein Wertzuwachs und Rendite) fließen?

Es gibt kein gleichbleibendes Verhältnis. In der Comfort Plus-Variante z.B. sinkt der Anteil der freien Investmentanlage schneller als in der Chance-Variante.

Generell wird bei der Umschichtung folgende Reihenfolge berücksichtigt:

- Anlage im Sicherungsvermögen zur Deckung der Garantie
- Investition in die Indexbeteiligung
- Investition in die freie Investmentanlage

Somit hat die Indexbeteiligung immer Vorrang vor der Investition in die freie Investmentanlage, falls der Kunde die Indexbeteiligung nicht ausgeschlossen hat.

- 9.3. Was ist das Sondervermögen Plus?

Die gleichen Kapitalanleger, die den Deckungsstock kennen und managen, steuern nun auch die Rendite des Sondervermögens Plus.

Das Sondervermögen Plus unterliegt nicht den Reglementierungen des Deckungsstocks und kann so perfekt für Altersvorsorgeprodukte austariert werden.

Dies geht nur aus einer Hand, da externe Fondsgesellschaften keine Kenntnis unserer Deckungsstockanlage haben und keine individuelle Anpassung auf unsere Deckungsstockanlage in unseren Produkten darstellen können.

Das Portfoliomanagement im Sondervermögen Plus verfolgt das Ziel, das Anlagevermögen über einen mittel- bis langfristigen Zeitraum zu erhöhen. Die Portfoliosteuerung orientiert sich an der Anlagestrategie der Kapitalanlageexperten der AXA Lebensversicherung. Das Sondervermögen Plus wird auf Grundlage eines weltweit diversifizierten Portfolios bestehend aus verschiedenen renditeorientierten Anlageklassen verwaltet. Dabei kann das Portfolio bis zu 100 Prozent seines Vermögens in Aktienanlagen investieren und ist damit für langfristig orientierte Kapitalanleger geeignet. Zur Diversifikation des Portfolios können auch andere renditeorientierte Anlageklassen beitragen. Um die Effizienz zu steigern, wird größtenteils in passive Anlagestrategien (Exchange Traded Funds – ETFs) investiert. Der Einsatz von aktiv verwalteten Investmentlösungen ist auch möglich. Das Sondervermögen Plus verfügt über ein dynamisches Risikoprofil.

- 9.4. Wenn ich ein Angebot rechne, den Beginnmonat verschiebe und noch einmal neu rechne, erhalte ich eine abweichende Ablaufleistung. Woran liegt das?

Zu Beginn des Vertrags werden die eingehenden Sparbeiträge im Baustein Garantie investiert und zunächst einmal konventionell angelegt und verzinst. Zum ersten Indexstichtag findet erstmals eine Indexbeteiligung statt. Dies wird in unseren Berechnungen exakt nachvollzogen. Deswegen ist es ein Unterschied, ob eine Versicherung z. B. zum 01.11. oder zum 01.12. beginnt, da dann drei bzw. zwei Monate konventionell verzinst wird, bevor die Indexbeteiligung beginnt.

- 9.5. Wird bei der Relax Rente Comfort Plus ab einer bestimmten Restlaufzeit keine Investition mehr in eine freie Investmentanlage getätigt? Ab welcher Laufzeit ist dies voraussichtlich nicht möglich?

Grundsätzlich hängt die Investition in die freie Investmentanlage an Indexstichtagen vom bisherigen Vertragsverlauf ab. Am fünftletzten Indexstichtag vor dem vorgesehenen Rentenbeginn wird jedoch stets das Investmentvermögen komplett in unser Sicherungsvermögen (Deckungsstock) übertragen.

- 9.6. Wann erhalten die Kunden Ihre „Jährliche Information“ zur Relax Rente?

Das Datum der „Jährlichen Information“ zur Relax Rente (außer Basisrente & Riester) hängt vom Indexstichtag ab:

- Beim Indexstichtag 05.02 erfolgt die „Jährliche Information“ per 01.03.
- Beim Indexstichtag 05.08 erfolgt die „Jährliche Information“ per 01.09.

Der Versand der „Jährlichen Information“ erfolgt frühestens 12 Monate nach Vertragsbeginn.

Beispiel:

Versicherungsbeginn 01.01.2021



Fragen und Antworten Relax Rente

- ⇒ Indexstichtag 05.08.2021
- ⇒ „Jährliche Information“ per 01.09.2022

Für die Basisrente (wenn die Verträge in der Life Factory verwaltet werden) wird per 01. Januar die jährliche Information erstellt.

10. Fragen zur Sicherheit bei Gefahr der Insolvenz

10.1. Wie ist der Kunde im Falle der Insolvenz der AXA Lebensversicherung AG abgesichert?

Im Sicherungsfall sind alle Lebensversicherungsverträge geschützt, die bei einem Unternehmen abgeschlossen wurden, dessen Versicherungsbestand auf den Sicherungsfonds übertragen wird. Eine Differenzierung nach der Art des Lebensversicherungsvertrages erfolgt nicht. Entscheidend ist, dass das Unternehmen, mit dem der Vertrag abgeschlossen wurde, Mitglied des Sicherungsfonds ist. (Protektor AG).

Die AXA Lebensversicherung AG ist Mitglied des gesetzlichen Sicherungsfonds Protektor (vgl. Vertragsinformationen Ziff. 8). Folglich sind sämtliche Ansprüche aus der Lebensversicherung im Rahmen des Protektor Sicherungsfonds abgesichert. Die vertraglichen Ansprüche des Kunden sind abgesichert, nicht jedoch z.B. das Risiko des Kunden vor einem Kursverlust der freien Investmentanlage in der Ansparzeit.

10.2. Wie ist das Ausfallrisiko bei Insolvenz des Emittenten im Zusammenhang mit der Indexbeteiligung?

Es besteht das Risiko, dass die Zahlungsunfähigkeit des Emittenten eintritt und damit auch die Zahlungsverpflichtung dem Versicherungsnehmer gegenüber nicht mehr erfüllt werden kann. Dieses Risiko des Totalverlustes, bezogen auf den Marktwert der Option, trägt der Versicherungsnehmer. Dieses Risiko ist jedoch jeweils beschränkt auf den Optionswertes innerhalb eines Jahres (Indexjahr).

Obwohl die Option selbst eine feste Laufzeit hat (Indexjahr), ist sie dennoch während der Laufzeit beliebig oft zum dann aktuellen Marktwert gegenüber dem Emittenten veräußerbar. Der aktuelle Wert bei unterjähriger Handelbarkeit muss dabei nicht zwingend der bisher erfolgten Indexentwicklung gerecht werden.

Da es sich um eine spezifisch vereinbarte Option handelt, ist die Veräußerbarkeit an einen Dritten nicht ohne Weiteres möglich.

Um die zuvor genannten Risiken für die Versicherungsnehmer zu begrenzen, achten wir bei der Auswahl des Emittenten darauf, dass nur bonitätsstarke Kreditinstitute in Frage kommen.

Über die Sicherstellung einer guten Bonität hinaus, die erstmal grundsätzlich das Ausfallrisiko begrenzt, gibt es zusätzlich mit dem Emittenten der Option Sicherungsvereinbarungen, durch die der aktuelle Marktwert der Option z.B. durch Hinterlegung von Wertpapieren gedeckt wird. Übrig bleibt lediglich ein zeitlich begrenztes Ausfallrisiko (Overnightrisiko), d.h. dass zwischen den regelmäßigen Anpassungen der hinterlegten Sicherheiten der Emittent insolvent wird.

Dann besteht ein Verlustrisiko in Höhe der Differenz zwischen dem aktuellen Marktwert der Option und dem Wert der hinterlegten Sicherheiten.

Dieses Verlustrisiko kann dann durch die Insolvenzquote des Emittenten ggf. teilweise befriedigt werden.

10.3. Wie ist das Vertragsverhältnis des Kunden zum Versicherer und zur Kapitalverwaltungsgesellschaft?

Vertragsbeziehungen hat der Kunde ausschließlich zu uns. Wir erwerben Investmentanteile auf Kosten und Risiko des VN. Bei der Relax Rente Comfort Plus und Chance wird je nach Anlageform ein Teil des Vertragsvermögens, welcher nicht zur Sicherstellung der Garantie benötigt wird, in eine oder mehrere Investmentanlagen investiert. Dies können Investmentfonds - von externen Kapitalverwaltungsgesellschaften verwaltete Sondervermögen -, oder von uns gemanagte Depotklassen und Strategiekonzepte sein. Diese derart erworbenen Investmentanteile werden in einem gesonderten Anlagestock im Sicherungsvermögen des Versicherungsunternehmens geführt.

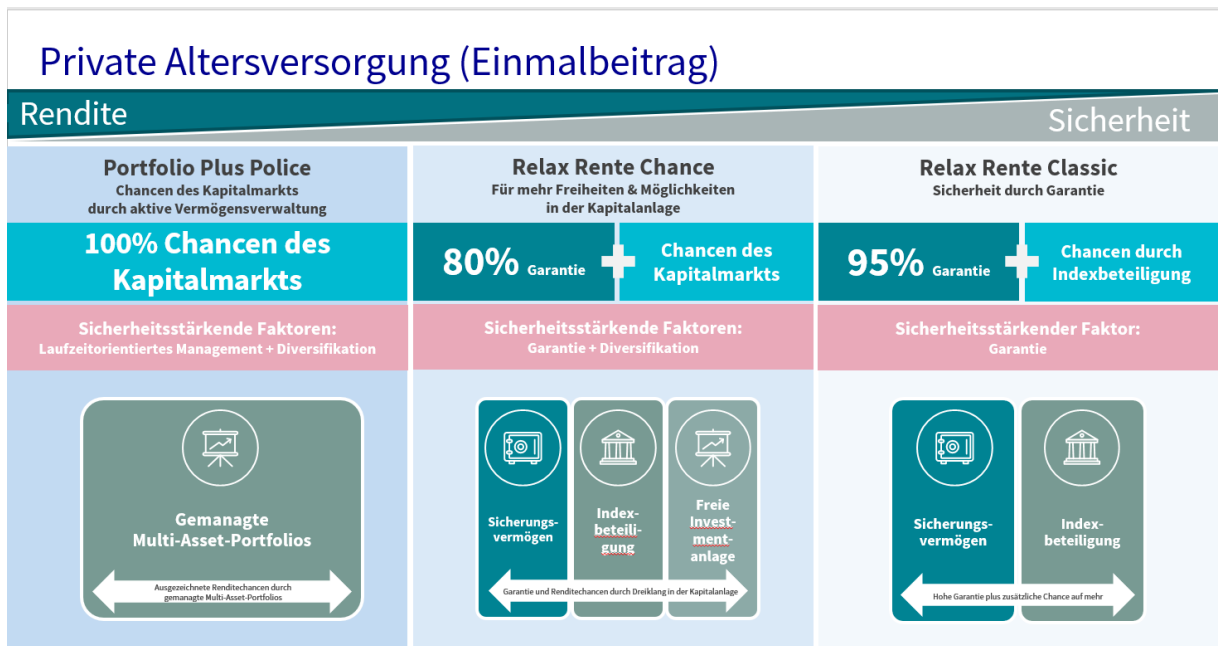
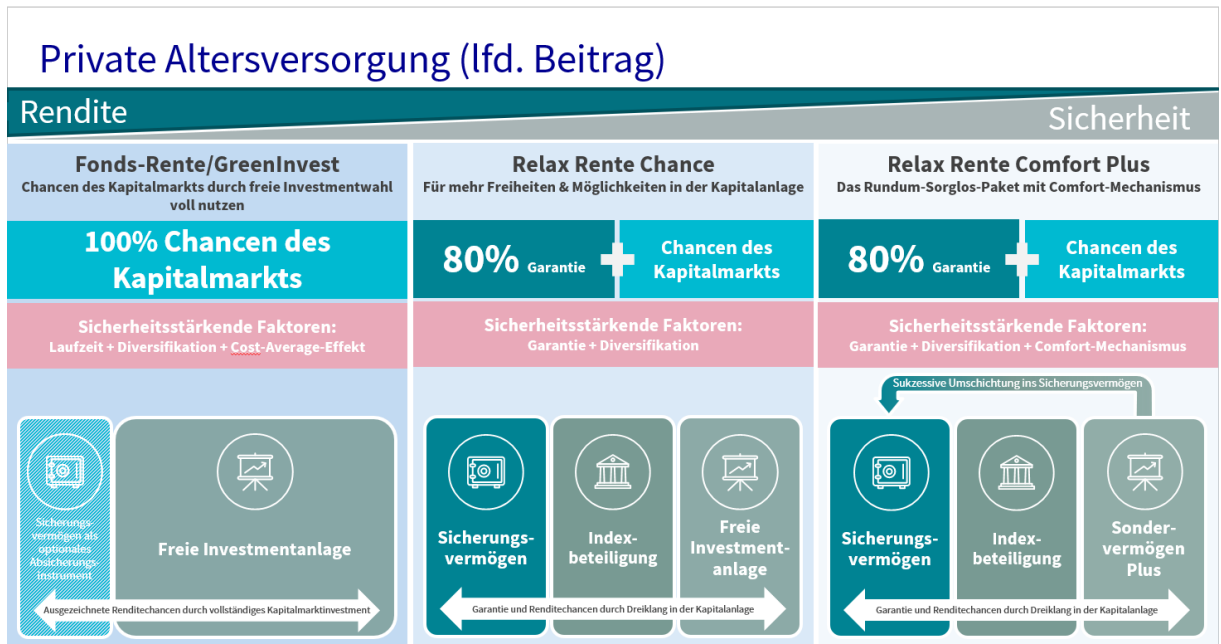
Investmentfonds, Depotklassen und Strategiekonzepte können - insbesondere wegen Illiquidität - in Abwicklung geraten, was z.B. bei diversen offenen Immobilienfonds zu beobachten war. Dies führt in der Regel zu Auszahlungssperren und Wertverlust, da das Investmentvermögen zur Abwicklung insgesamt (unter Druck) verwertet muss.



Fragen und Antworten Relax Rente

11. Wie ist die Relax Rente in die Produktlandschaft von AXA eingebettet?

11.1. Wie passt die Relax Rente in das bestehende Produktportfolio?



11.2. Kann von einer konventionellen Rente oder von einer Fonds-Rente in die Relax Rente gewechselt werden?

Nein, diese Möglichkeit bieten wir nicht an.

12. Fragen zu Tarifdetails

12.1. Gibt es die Relax Rente in allen Schichten und Durchführungswegen?

Sie können Ihrem Kunden die Relax Rente in folgenden Schichten und Durchführungswegen anbieten:

- 1. Schicht (AXA und DÄV)
- 2. Schicht



Fragen und Antworten Relax Rente

- bAV (nur AXA)
 - ➔ Direktversicherung
 - ➔ Unterstützungskasse in der Variante Relax Rente Classic
 - ➔ Direktzusage
- 3. Schicht (AXA und DÄV)

12.2. Ist die Produktkalkulation in allen Schichten identisch?

Die Kalkulation der Relax Rente ist bzgl. der eingerechneten Kosten in den Schichten 1, 2 bzw. 3 identisch. Bei Verrentung werden schichtspezifische Rentenfaktoren verwendet.

12.3. Gibt es gebrochene Dauern?

Gebrochene Dauern sind nur in der bAV möglich.

12.4. Welche Tariftypen, bzw. welche Todesfalleistungen gibt es?

Folgende Todesfalltypen sind im Rahmen der Relax Rente abschließbar. Die dargestellten Todesfallleistungen gelten auch für die entsprechenden Tarife der DÄV in der Schicht 1 und 3.

Relax BasisRente: Leistungen im Todesfall	
Allgemein	<ul style="list-style-type: none"> ■ Todesfalleistungen werden grundsätzlich an die berechtigten Hinterbliebenen verrentet ■ Berechtigte Hinterbliebene sind Ehepartner, eingetragene Lebenspartner und kindergeldberechtigte Kinder ■ Todesfalleistungen werden an den bzw. die vom Versicherungsnehmer bestimmten Hinterbliebenen gezahlt. ■ Verrentung: Das Restkapital wird als fiktiver Einmalbeitrag in eine Rentenversicherung - bei Ehegatten/Lebenspartnern in eine lebenslange Leibrente, bei kindergeldberechtigten Kindern in eine abgekürzte Leibrente bis zum Alter 25 Jahre – eingezahlt und verrentet
Todesfalltyp ALVI1	<ul style="list-style-type: none"> ■ <u>Aufschubzeit</u>: Eine Rente aus dem vorhandenen Vertragsvermögen ■ <u>Rentenbeginnphase</u>: Eine Rente aus dem vorhandenen Vertragsvermögen ■ <u>Rentenlaufzeit</u>: Sofern eine Rentengarantiezeit vereinbart ist, eine Rente aus dem Wert der Renten, die bis zum Ablauf der vereinbarten Rentengarantiezeit noch zu zahlen wären. Andernfalls wird keine Leistung fällig. Die Rentengarantiezeit beträgt mind. 0 Jahre oder mind. 5 Jahre, max. 22 Jahre, Obergrenze abhängig vom Rentenbeginnalter und Rentenbeginnphase.
Todesfalltyp ALVI2 und ALVI7	<u>Aufschubzeit</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ Eine Rente aus dem vorhandenen Vertragsvermögen <u>Rentenbeginnphase</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ Eine Rente aus dem vorhandenen Vertragsvermögen
	<u>Rentenlaufzeit ALVI2</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bis zum 85. Lebensjahr eine Rente aus dem bei Rentenbeginn vorhandenen Vertragsvermögen abzüglich der bereits ausgezahlten Renten. Die Rentenanteile aus der Überschussbeteiligung werden nicht abgezogen. Ab dem 85. Lebensjahr wird keine Leistung fällig. <u>Rentenlaufzeit ALVI7 Aktivphase:</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ In der Aktivphase eine Rente aus dem vorhandenen Vertragsvermögen. In der Ruhestandsphase wird keine Leistung fällig.
Todesfalltyp ALVIX5 und ALVIX8	<u>Aufschubzeit</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ Eine Rente aus dem vorhandenen Vertragsvermögen <u>Rentenbeginnphase</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ Eine Rente aus dem vorhandenen Vertragsvermögen
	<u>Rentenlaufzeit ALVIX5</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bis zum 85. Lebensjahr eine Rente aus dem bei Rentenbeginn vorhandenen Vertragsvermögen abzüglich der bereits ausgezahlten Renten. Die Rentenanteile aus der Überschussbeteiligung werden nicht abgezogen. Ab dem 85. Lebensjahr wird keine Leistung fällig. <u>Rentenlaufzeit ALVIX8</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ In der Aktivphase eine Rente aus dem vorhandenen Vertragsvermögen. In der Ruhestandsphase wird keine Leistung fällig.
Relax PrivatRente: Leistungen im Todesfall	
Todesfalltyp ALVI1	<u>Aufschubzeit</u> <ul style="list-style-type: none"> ■ bei laufender Zahlweise: Das vorhandene Vertragsvermögen, mindestens die Summe der eingezahlten Beiträge ohne die Beiträge für etwaige Zusatzversicherungen ■ bei einmaliger Zahlweise: Das vorhandene Vertragsvermögen <u>Rentenbeginnphase</u>



Fragen und Antworten Relax Rente

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Das vorhandene Vertragsvermögen <p><u>Rentenlaufzeit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sofern eine Rentengarantiezeit vereinbart ist, die Rente bis zum Ablauf der Rentengarantiezeit. Andernfalls wird keine Leistung fällig. ■ Die Rentengarantiezeit beträgt mind. 0 Jahre oder mind. 5 Jahre ■ Die max. Dauer ist abhängig vom Rentenbeginnalter, von der vereinbarten Rentenbeginnphase und darf nicht über die Aktivphase hinaus gehen: bis 59 ohne Rentenbeginnphase max.30 Jahre 60-67 ohne Rentenbeginnphase max. 22 Jahre 68-77 ohne Rentenbeginnphase max. 13 Jahre ab 78 ohne Rentenbeginnphase 8 Jahre 	
Todesfalltyp ALVI2 und ALVI7	<p>Tariftyp ALVI2 ist nur gegen laufenden Beitrag möglich.</p> <p><u>Aufschubzeit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ bei laufender Zahlweise: Das vorhandene Vertragsvermögen, mindestens die Summe der eingezahlten Beiträge ohne die Beiträge für etwaige Zusatzversicherungen ■ Tarif ALVI7 bei einmaliger Zahlweise: Das vorhandene Vertragsvermögen 	
	<p><u>Rentenbeginnphase</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Das vorhandene Vertragsvermögen 	
	<p><u>Rentenlaufzeit ALVI2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bis zum 85. Lebensjahr eine Rente aus dem bei Rentenbeginn vorhandenen Vertragsvermögen abzüglich der bereits ausgezahlten Renten. Die Rentenanteile aus der Überschussbeteiligung werden nicht abgezogen. Ab dem 85. Lebensjahr wird keine Leistung fällig. 	<p><u>Rentenlaufzeit ALVI7</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ In der Aktivphase das vorhandene Vertragsvermögen. In der Ruhestandsphase wird keine Leistung fällig.
Todesfalltyp ALVI5	<p><u>Aufschubzeit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Das vorhandene Vertragsvermögen <p><u>Rentenbeginnphase</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Das vorhandene Vertragsvermögen <p><u>Rentenlaufzeit ALVI5</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bis zum 85. Lebensjahr eine Rente aus dem bei Rentenbeginn vorhandenen Vertragsvermögen abzüglich der bereits ausgezahlten Renten. Die Rentenanteile aus der Überschussbeteiligung werden nicht abgezogen. Ab dem 85. Lebensjahr wird keine Leistung fällig. 	
Todesfalltyp ALVIX5 und ALVIX8	<p><u>Aufschubzeit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Das vorhandene Vertragsvermögen 	
	<p><u>Rentenbeginnphase</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Das vorhandene Vertragsvermögen 	
	<p><u>Rentenlaufzeit ALVIX5</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bis zum 85. Lebensjahr eine Rente aus dem bei Rentenbeginn vorhandenen Vertragsvermögen abzüglich der bereits ausgezahlten Renten. Die Rentenanteile aus der Überschussbeteiligung werden nicht abgezogen. Ab dem 85. Lebensjahr wird keine Leistung fällig. 	<p><u>Rentenlaufzeit ALVIX8</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ In der Aktivphase das vorhandene Vertragsvermögen. In der Ruhestandsphase wird keine Leistung fällig.
Relax Kinderpolice: Leistungen im Todesfall		
Todesfalltyp ALVIP2 und ALVIP7	<ul style="list-style-type: none"> ■ <u>Aufschubzeit</u> Das vorhandene Vertragsvermögen, mindestens die Summe der eingezahlten Beiträge ohne Beiträge für etwaige Zusatzversicherungen. <p><u>Besonderheit:</u> Bei Tod der VP vor Vollendung des siebten Lebensjahres ist die Todesfallleistung auf 8.000 EUR (gewöhnliche Beerdigungskosten) begrenzt.</p>	
	<ul style="list-style-type: none"> ■ <u>Rentenbeginnphase</u> Das vorhandene Vertragsvermögen 	
	<ul style="list-style-type: none"> ■ <u>Rentenlaufzeit ALVIP2</u> Bis zum 85. Lebensjahr eine Rente aus dem bei Rentenbeginn vorhandenen Vertragsvermögen abzüglich der bereits ausgezahlten Renten. Die Rentenanteile aus der Überschussbeteiligung werden nicht abgezogen. Ab dem 85. Lebensjahr wird keine Leistung fällig. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ <u>Rentenlaufzeit ALVIP7</u> In der Aktivphase das vorhandene Vertragsvermögen. In der Ruhestandsphase wird keine Leistung fällig.



Fragen und Antworten Relax Rente

12.5. Welche Mindestlaufzeiten bzw. -beitragszahlungsdauern gibt es?

- Einmalbeitrag: 12 Jahre Mindestlaufzeit in der Relax BasisRente, sonst 7 Jahre Mindestlaufzeit
- Laufender Beitrag: 12 Jahre Mindestlaufzeit, sowie 12 Jahre Mindestbeitragszahlungsdauer (Hinweis: Bei den Tarifen AIX5 und DIX5 werden nur die Beitragszahlungen in der Hauptphase angerechnet)

12.6. Welche Mindestbeiträge gibt es im Einzelgeschäft?

- laufender Beitrag Schicht 1 / 3 / bAV:
 - bis 29 Jahre Beitragszahlungsdauer mindestens 50,00 € Monatsbeitrag
 - 30 bis 49 Jahre Beitragszahlungsdauer mindestens 37,50 € Monatsbeitrag
 - ab 50 Jahren Beitragszahlungsdauer mindestens 25,00 € Monatsbeitrag
- FleXX-Tarif-Variante (abgesenkter Anfangsbeitrag für speziellen Berufseinsteigerbedarf):
 - Anfangsphase mindestens 15 € mtl. (auch bei Einschluss einer Dienstanfänger-Police (DAP))
 - max. Absenkung auf bis zu 30 % möglich, bei mehr als 3 Jahren Vorlaufzeit (möglich z.B. bei einer DAP) auf mind. 40 % des Folgebeitrags
 - alle anderen Werte s. o, die Anfangsphase wird bzgl. Beitragszahlungsdauer nicht mit berechnet.

Wichtig ist, dass alle Regeln erfüllt sein müssen.

Beispiel:

Es wird ein möglichst niedriger Beitrag zu Beginn gewünscht.

Bei 5 Jahren Vorlaufzeit und anschließend 30 Jahre Folgephase beträgt der Beitrag der Folgephase mindestens 37,50 €. Eine Absenkung ist maximal auf 50 % davon, d.h. 18,75 € möglich. Wäre die Anfangsphase nur 3 Jahre lang, könnte (theoretisch) auf 30 % von 37,50 € (=11,25 €) gesenkt werden. Da aber der Mindestbeitrag für die erste Phase bei 15 € liegt, sind eben nur 15 € möglich.

- Einmalbeitrag Schicht 1 / 3:
 - Mindestbeitrag 20.000 €.
- Zuzahlungen Schicht 1 / 3:
 - Mindestbetrag 500 €

12.7. Welche Beitragszahlweisen sind möglich?

Grundsätzlich kann der Beitrag monatlich, vierteljährlich, halbjährlich und jährlich entrichtet werden.

12.8. Gibt es eine Obergrenze für Einmalbeiträge?

Es gilt die bekannte Obergrenze für Einmalbeiträge in Höhe von 1 Mio. EUR.

12.9. Kann die Abbuchung der Beiträge auch zu bestimmten Terminen erfolgen?

Unabhängig von der Anlageform ist bei der Relax Rente immer nur der 01. des Monats als Lastschrifteinzugstermin möglich.

13. Fragen zu Geschäftsvorfällen

13.1. Sind echte Beitragserhöhungen möglich? Bzw. was passiert, wenn ein Kunde seinen Beitrag erhöhen möchte?

Für die Tarifgeneration 2022 gilt die folgende Regelung:

Vor Rentenbeginn kann der Kunde mit AXA vereinbaren, den Beitrag außerplanmäßig zum nächsten Zahlungsabschnitt zu erhöhen. Dafür benötigt er ein von AXA erstelltes Angebot, dem er zustimmen muss. Ein solches Angebot kann er anfordern. Es kann aber Konstellationen geben, in denen kein Angebot erstellt werden kann. Dies kann beispielsweise dann der Fall sein, wenn das Produkt im Neugeschäft nicht mehr angeboten wird oder die Restlaufzeit des Vertrages eine Erhöhung des Beitrags nicht mehr zulässt. Für den Antrag auf Erhöhung des Beitrags müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:



Fragen und Antworten Relax Rente

- Laufende Beitragszahlung
- Erhöhung um mindestens 120 Euro/maximal 12.000 Euro pro Versicherungsjahr
- Kein abgesenkter Anfangsbeitrag zum Erhöhungszeitpunkt
- Zustimmung zum Angebot auf Erhöhung des Beitrages muss AXA mindestens einen Monat vor dem nächsten Zahlungsabschnitt in Textform vorliegen

13.2. Kann der Beitrag herabgesetzt werden?

Eine Herabsetzung des Beitrags ist jederzeit möglich und verringert die endfällige Garantie. Es kann vorkommen, dass nicht mehr das ursprüngliche Garantieniveau gegeben werden kann. Der Mindestbeitrag nach Herabsetzung ist 25 € p. m.

13.3. Gibt es Mindestgrößen für eine Beitragsfreistellung?

Für eine Beitragsfreistellung sind keine Mindestgrößen bezogen auf das Kapital oder die Rente vorhanden. Erst, wenn die Verrentung tatsächlich ansteht, wird die Rentenhöhe überprüft und Monatsrenten unter 25 € direkt abgefunden.

13.4. Ist ein Wechsel des Indexstichtages möglich?

Nein, der Indexstichtag hängt direkt vom Versicherungsbeginn ab. (Siehe auch 5.3 Wann beginnt und endet das Indexjahr?)

13.5. Ist ein Wechsel der Anlageform möglich?

Der Kunde hat während der Vertragslaufzeit die Möglichkeit, seine Kapitalanlage selbst in die Hand zu nehmen. Er kann zwischen den im Neugeschäft für die Tarifgeneration 2022 geöffneten Anlageformen wechseln, z.B. bei Einmalbeiträgen von der Relax Rente Chance zur Relax Rente Classic. Bei einem Wechsel der Anlageform bleibt das Garantieniveau des ursprünglichen Vertrags erhalten.

Zum anderen kann er auch innerhalb der Relax Rente Änderungen in der Anlageform vornehmen – zum Beispiel durch den Einschluss oder Ausschluss einer freien Investmentanlage oder auch auf Wunsch die Indexbeteiligung auszuschließen (wird erst beim nächsten Indexstichtag wirksam).

Bei Ausschluss der freien Investmentanlage und der Indexbeteiligung erfolgt beispielsweise eine rein konventionelle Überschussverzinsung. Das vereinbarte Garantieniveau ist davon nicht betroffen. Somit hat der Kunde eine sehr hohe Flexibilität.

13.6. Kann ein Wechsel der Anlageform auch mehrfach durchgeführt werden? Gibt es dabei Einschränkungen?

Ein Wechsel kann auch mehrfach während der Aufschubzeit durchgeführt werden. Lediglich ein nachträglicher Einschluss einer freien Investmentanlage ist von unserer Zustimmung abhängig. Der Wechsel der Anlageform kann spätestens zum 10.01. bzw. 10.07. eines Kalenderjahres beantragt werden, wird aber erst jeweils zum entsprechenden nächsten Indexstichtag wirksam.

13.7. Wie beantragt der Kunde den Wechsel der Anlageform? Sind damit Gebühren verbunden?

Wenn ein Wechsel, z.B. von Relax Rente Chance in Relax Rente Classic oder auch die Abwahl der Indexbeteiligung beantragt werden soll, so muss dies mit einem speziellen Formular beantragt werden. Die Formulare zum Wechsel der Anlageform sind im Beraterlexikon / Maklerextranet hinterlegt. Gebühren oder Kosten hierfür sind nicht vorgesehen. Der Wechsel der Anlageform wird dem Kunden zeitnah dokumentiert, wobei die geänderte Anlageform aber erst zum nächsten Indexstichtag wirksam wird.

13.8. Sind Shiften und Switchen möglich?

Der Kunde kann die Änderung der im Baustein Rendite von ihm besparten Investments zum nächsten Indexstichtag verlangen (Switchen). Hierfür steht ihm die für seinen Vertrag vorgesehene Investmentspektrum zur Verfügung. Für die Aufteilung der Anlagebeiträge sind nur ganzzahlige Prozentsätze von jeweils mindestens 10 % zulässig. Weiter gibt es die Möglichkeit, das Investmentvermögen eines Investments zwischen zwei Indexstichtagen in andere Investments zu übertragen (Shiften). Dies ist sowohl in die bereits gewählten Investments, als auch in alle anderen für den Vertrag zur Verfügung stehenden Investments, möglich.



Fragen und Antworten Relax Rente

13.9. Wie kann Shiften und Switchen bei der Relax Rente Comfort Plus erfolgen?

Das Sondervermögen Plus kann nicht mit anderen freien Investmentanlagen gemischt werden. Daher gilt: Zukünftige Beiträge können zum nächsten Indexstichtag nur vollständig im Sondervermögen Plus investiert werden oder vollständig in eine oder mehrere andere freie Investmentanlagen (Switchen). Weiter gibt es die Möglichkeit, das bereits angesparte Vermögen im Sondervermögen Plus zwischen zwei Indexstichtagen in andere freie Investmentanlagen zu übertragen (Shiften). Dies ist auch für alle anderen für den Vertrag zur Verfügung stehenden freien Investmentanlagen möglich.

13.10. Können bestehende Relax Renten Verträge in das Sondervermögen Plus investieren?

Relax Renten Verträge ab der Tarifgeneration 2018 können in das Sondervermögen Plus investieren. Ein Wechsel in das Sondervermögen Plus ist nicht möglich für Verträge älterer Tarifgenerationen. Auch kann das Sondervermögen Plus nicht im Rahmen einer Fonds-Rente (unabhängig von der Tarifgeneration) bespart werden.

13.11. Beinhaltet die Relax Rente bei Wahl einer freien Investmentanlage auch die Garantie-Option?

Ja. Wie bei einer Fonds-Rente kann ein Shift des Investmentvermögens ins Deckungskapital der Garantie-Option vorgenommen werden.

13.12. Wie unterscheidet sich das Sicherungsvermögen vom Deckungskapital der Garantie-Option?

Das Deckungskapital der Garantie-Option befindet sich ebenfalls im Sicherungsvermögen (Deckungsstock). Für dieses gilt jedoch ein anderer Überschusssatz.

13.13. Zu welchen Konditionen werden Dynamiken durchgeführt?

Bei der Berechnung der Dynamiken finden bei allen unseren aktuell im Verkauf offenen Rententarifen die bei Abschluss des Versicherungsvertrages zugrunde gelegten Rechnungsgrundlagen Anwendung. Wir sind allerdings berechtigt, den Erhöhungen Rechnungsgrundlagen für Neuverträge zugrunde zu legen. Sofern wir die Rechnungsgrundlagen für Neuverträge zugrunde legen, werden wir die Kunden hierüber informieren.

13.14. Wie lange können Dynamiken durchgeführt werden?

In Schicht 1 bzw. 3 können dynamische Erhöhungen bis 7 Jahre vor Rentenbeginn, maximal bis Alter 65, durchgeführt werden. In Schicht 2 ist dies nicht so, dort sind aufgrund gesetzlicher Anforderungen auch bis kurz vor Rentenbeginn noch Dynamiken möglich.

13.15. Sind Zuzahlungen möglich?

Ja, Zuzahlungen sind wie bei anderen Rentenversicherungen möglich. Im Rahmen der Relax Rente gibt es keine Begrenzung bzgl. der Restlaufzeit bis zum geplanten Rentenbeginn. Zuzahlungen erfolgen nach den Rechnungsgrundlagen für das aktuelle Neugeschäft.

13.16. Erhöhen Zuzahlungen die garantierte Rente?

Ja, in allen Anlagevarianten erhöhen Zuzahlungen die garantierte Rente. Da Zuzahlungen zu den Rechnungsgrundlagen für das aktuelle Neugeschäft erfolgen, erhöht sich die Garantie entsprechend dem jeweiligen Neugeschäft.

13.17. Gibt es Erhöhungsoptionen zu bestimmten Anlässen?

Es gibt im Rahmen der Relax Rente keine Erhöhungsoptionen. Im Rahmen der Berufsunfähigkeitszusatzversicherung gibt es die üblichen Erhöhungsoptionen.

13.18. Sind Entnahmen möglich?

Entnahmen sind in der Privatversorgung jederzeit bis zum Rentenbeginn möglich. Dadurch werden allerdings die endfällige Garantie sowie die vereinbarte Rente reduziert. Eine Entnahme ist maximal in Höhe von 90 % der aktuellen Leistungen bei Kündigung (Rückkauf) ohne Berücksichtigung des Kurses der Indexbeteiligung möglich. Für den Zeitraum, für den ein abgesenkter Anfangsbeitrag vereinbart worden ist, ist keine Entnahme möglich.



Fragen und Antworten Relax Rente

13.19. Sind Policendarlehen möglich?

In der Schicht 1 sind Policendarlehen aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht möglich. In der Schicht 3 bei laufender Beitragszahlung hingegen sind Policendarlehen grundsätzlich möglich. Bei beitragsfreien Versicherungen und Einmalbeiträgen in der Schicht 3 besteht die Möglichkeit eine Teilentnahme zu machen.

13.20. Sind Laufzeitverkürzungen möglich?

Nein, diese Möglichkeit bieten wir nicht an.

13.21. Was passiert bei Scheidung?

Bei einer Scheidung wird der Rückkaufswert zum Beginn sowie zum Ende der Ehezeit ermittelt. Aus dem Kapital für die ausgleichsberechtigte Person wird ein neuer Vertrag entsprechend unserer Teilungsordnung angelegt.

14. Fragen zu Zusatzversicherungen

14.1. Welche Zusatzversicherungen sind möglich?

Der Einschluss einer Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsversicherung ist nur bei laufender Beitragszahlweise möglich. Risikozusatzversicherungen sind für Tarife der Schicht 3 und folgenden Schicht 2 Tarifen möglich: Ukasse, ALVI1, ALVI2. Weitere Zusatzversicherungen, z.B. Hinterbliebenenrenten- oder Waisenrentenzusatzversicherung sind nicht möglich.

14.2. Gibt es Besonderheiten bei Abschluss über die DBV ZN?

Ja, in diesem Fall sind alle Formen der BUZ mit Dienstunfähigkeitsklausel möglich, auch die Dienstanfänger-Police.

15. Fragen zur Kalkulation, Kosten bzw. Gebühren

15.1. Wie hoch sind die Kosten der Relax Rente?

Es gibt marktübliche Kostensätze für Abschluss- bzw. Verwaltungskosten bezogen auf Beitrag bzw. vorhandenes Vermögen. Diese können vertragsindividuell dem Kostenausweis im Produktinformationsblatt/in der Individuellen Vertragsinformation entnommen werden.

15.2. Sind die Kostensätze in den drei Anlageformen unterschiedlich?

Nein. Die Kostensätze innerhalb eines Tarifs sind unabhängig von der Anlageform. Es kann aber theoretisch vorkommen, dass durch einen Wechsel der Anlageform (und hiermit einer anderen Aufteilung des Vertragsvermögens) absolut mehr oder weniger Kosten anfallen.

15.3. Welche Kosten entstehen beim Shiften und Switchen?

Die Kosten für Shiften & Switchen bei der Relax Rente werden wie bei der Fonds-Rente gehandhabt. Switchen ist kostenlos und zum nächsten Indexstichtag wirksam. Das Shiften ist jederzeit möglich und 12 mal im Jahr kostenlos.

15.4. Fallen bei einem Wechsel der Anlageform Gebühren oder Kosten an?

Es fallen keine Kosten an. Gebühren hierfür sind nicht vorgesehen.

15.5. Gibt es anlassbezogene Kosten in der Relax Rente?

Es gelten für besondere Dienstleistungen anlassbezogene Kosten, wie z.B. für die Ausfertigung einer Ersatzpolice oder eine Adressen-Recherche. Neue Gebühren, z.B. für den Wechsel der Anlageform gibt es nicht.

16. Produktspezifische Besonderheiten in der bAV

16.1. Welches Garantieniveaus werden in der bAV angeboten?

In der bAV werden die gleichen Garantieniveaus wie in der privaten Altersvorsorge angeboten. Darüber hinaus sind bei Kollektivverträgen ab Tarifstufe D auch Verträge gegen laufenden Bei-



Fragen und Antworten Relax Rente

trag oder Einmalbeitrag mit einem Garantieniveau von 95% der gezahlten Beiträge (ohne Beiträge für Zusatzversicherungen) möglich.

Die bAV Gesundheitsrente ist nur mit einem Garantieniveau von 95% abschließbar.

Für Relax Renten Comfort (Plus) mit einem Garantieniveau von 95% gibt es für den Übergang von Rendite auf Sicherheit ein auf das Garantieniveau abgestimmtes Vertragsphasenkonzept:

Vertragsphase	1	2	3	4	5	6
Indexstichtage bis zum vorgesehenen Rentenbeginn	35	30	20	15	10	5
Anteil in der freien Investmentanlage bei Neuaufteilung des Vermögens zum Indexstichtag in % vom Vertragsvermögen maximal	50 %	40 %	30 %	20 %	10 %	0 %
Anteil im Sicherungsvermögen bzw. Beteiligung am Index bei Neuaufteilung des Vermögens zum Indexstichtag in % vom Vertragsvermögen mindestens	50 %	60 %	70 %	80 %	90 %	100 %

16.2. Welche Tariftypen bzw. welche Todesfalleistungen gibt es in der bAV?

Es sind die folgenden Todesfalleistungen in der bAV möglich:

bAV: Leistungen im Todesfall	
Todesfalltyp ALVI1	<ul style="list-style-type: none"> ■ <u>Aufschubzeit</u>: : Das vorhandene Vertragsvermögen, mindestens die Summe der eingezahlten Beiträge ohne die Beiträge für etwaige Zusatzversicherungen ■ <u>Rentenbeginnphase</u>: Das vorhandene Vertragsvermögen ■ <u>Rentenlaufzeit</u>: Sofern eine Rentengarantiezeit vereinbart ist, die Rente bis zum Ablauf der Rentengarantiezeit. Andernfalls wird keine Leistung fällig.
Todesfalltyp ALVI2	<ul style="list-style-type: none"> ■ <u>Aufschubzeit</u>: Das vorhandene Vertragsvermögen, mindestens die Summe der eingezahlten Beiträge ohne die Beiträge für etwaige Zusatzversicherungen ■ <u>Rentenbeginnphase</u>: Das vorhandene Vertragsvermögen ■ <u>Rentenlaufzeit</u>: Bis zum 85. Lebensjahr das bei Rentenbeginn vorhandene Vertragsvermögen abzüglich der bereits ausgezahlten Renten. Die Rentenanteile aus der Überschussbeteiligung werden nicht abgezogen. Ab dem 85. Lebensjahr wird keine Leistung fällig.
Rentengarantiezeit (nur gültig bei Todesfalltyp ALVI1)	<p>Ist eine Rentengarantiezeit vereinbart und verstirbt die versicherte Person während dieser Zeit, zahlen wir die Rente bis zum Ablauf der Rentengarantiezeit.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Auch ohne Rentengarantiezeit möglich ansonsten ■ Mindestens 5 Jahre ■ Die Rentengarantiezeit darf (ohne Rentenbeginnphase) maximal 22 Jahre betragen.

Bitte beachten Sie, dass es bei einzelnen Tarifen Besonderheiten geben kann, die Sie den entsprechenden Produktsteckbriefen entnehmen können.

16.3. Welche Besonderheiten sind bei der U-Kasse zu beachten?

Aufgrund der gesetzlichen Anforderungen bleibt die Relax Rente Classic gegen laufenden Beitrag in der U-Kasse weiter bestehen. Bei der Relax Rente Classic werden die Sparbeiträge innerhalb eines Indexjahres generell im konventionellen Sicherungsvermögen angelegt. Zum Indexstichtag steht grundsätzlich die jährliche Überschussdeklaration nach Kosten für die Indexbeteiligung zur Verfügung. Das nicht zur Indexbeteiligung verwendete Vermögen wird im konventionellen Sicherungsvermögen angelegt. Der Indexstichtag bei der U-Kasse ist der 05.02. eines Jahres.

16.4. Welche Besonderheiten sind bei der Gesundheitsrente zu beachten?

Die Gesundheitsrente wird gegen laufenden Beitrag weiterhin als Relax Rente Comfort (und nicht als Relax Rente Comfort Plus) angeboten.



Fragen und Antworten Relax Rente

16.5. Gibt es gebrochene Dauern?

Gebrochene Dauern sind nur in der bAV möglich.

16.6. Welche Besonderheit gilt für die Mindestlaufzeit von Gruppentarifen im Kollektivgeschäft?

Im Kollektivgeschäft gilt für Gruppentarife eine Mindestlaufzeit von einem Jahr.

¹BNP Paribas als Indexsponsor und BNP Paribas Arbitrage SNC als Indexberechnungsstelle bzw. ihre jeweiligen verbundenen Unternehmen übernehmen keinerlei Haftung für den Index gegenüber Versicherungsnehmern. Von regulatorischen Verpflichtungen abgesehen, bestehen zwischen BNP Paribas, BNP Paribas Arbitrage SNC bzw. ihren jeweiligen verbundenen Unternehmen und den Versicherungsnehmern keine vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen bezogen auf Bewirtschaftung, Berechnung und Veröffentlichung des Index.

²Credit Suisse International als Indexsponsor und Indexberechnungsstelle bzw. ihre Verbundenen Unternehmen übernehmen keinerlei Haftung für den Index gegenüber Versicherungsnehmern. Von regulatorischen Verpflichtungen abgesehen, bestehen zwischen Credit Suisse International bzw. ihren Verbundenen Unternehmen und den Versicherungsnehmern keine vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen bezogen auf Bewirtschaftung, Berechnung und Veröffentlichung des Index.